



Fraktionsvorsitzender **Ludwig Zimmerer** wertete den Haushalt in seiner Haushaltsrede als solide finanziert. Positiv bewertete er, dass außer der Anhebung des Wasserzinses und verschiedenen Anpassungen im Bestattungswesen keine weiteren Gebührenerhöhungen erforderlich wurden, ebenso dass keine weiteren Darlehensaufnahmen im Kernhaushalt erfolgten. Begrüßt wurden von ihm Investitionen im Feuerwehrbereich, wie die Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges für die Zeuterner Wehr. Als erfreulich betrachtete Ludwig Zimmerer die Erweiterung weiterer Kindergärten. Als erforderlich sah er die Ausgaben für den DB Bahnhof Ubstadt, sowie für den geplanten neuen DB Haltepunkt Stettfeld/Weiher und forderte gleichzeitig, den verkehrstechnisch wichtigen Punkt, Bundesbahnhof Ubstadt, einer genauen Planung zu unterziehen und fit zu machen für künftige Entwicklungen. Zimmerer befürwortete Verbesserungen im Bereich der elektronischen Medien der Schulen sowie die beantragte Ganztageschule. Um den Standort Ubstadt-Weiher weiter zu verbessern, begrüßte er das neue Breitbandkonzept der Gemeinde, trotz des hohen Finanzaufwands in Höhe von rd. 550.000 Euro in den nächsten Jahren sowie die Erhöhung des Haushaltsansatzes 2011 für diese Zwecke.

Der Ansiedlung von Gewerbe sollte höchste Priorität eingeräumt werden, ebenso einer aktiven kommunalen Liegenschaftspolitik, um das Brachfallen von Flächen und Gebäuden in den Ortskernen der Gemeinden zu vermeiden. Für den Verkehrsbereich lautet das Ziel der SPD, Verkehrsoptimierung im Kontext mit der planerischen Gestaltung zu sehen, um die Sicherheit zu erhöhen, die Lärmbelastung zu reduzieren und die Wohnqualität zu verbessern. Zimmerer forderte einen Energiebericht der Gemeinde, der jährlich seine Fortschreibung findet, ebenso eine Schulkonzeption für alle Schulen in Ubstadt-Weiher. Die SPD wünschte sich außerdem die Fortschreibung und Aktualisierung der Schwachstellenanalyse für die Gemeindegebäude.